Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2026

BÄDER

Wirtschaftsplanung
Erfolgsplan 2026
Vermögensplan 2026
Finanzplanung 2026 bis 2030
Stellenübersicht 2026

WIRTSCHAFTSPLAN BÄDER 2026
Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2026	Plan 2025	
1. Umsatzerlöse			
Eintrittsentgelte	203.300,00 €	193.940,00 €	
Energielieferungen	70.800,00 €	91.000,00 €	
Stromeinspeisung	22.700,00 €	50.500,00 €	
Sonstige Erlöse	67.840,00 €	66.860,00 €	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	4.000,00 €	3.000,00 €	
3. Sonstige betriebliche Erträge			
3.1 Zuschuss Gemeindehaushalt	30.000,00 €	55.380,00 €	
3.2 Sonstige	8.480,00 €	18.930,00 €	
	407.120,00 €	479.610,00 €	
4. Materialaufwand			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	323.820,00 €	349.850,00 €	
b) Bezogene Leistungen	156.000,00 €	132.000,00 €	
5. Personalaufwand	642.000,00 €	594.766,05 €	
6. Abschreibungen	142.400,00 €	177.300,00 €	
7. Sonstiger betrieblicher Aufwand	64.980,00 €	64.480,00 €	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-1.000,00 €	-1.800,00 €	
9. Zinsen und ähnlicher Aufwand	20.200,00 €	24.050,00 €	
10. Steuern	250,00 €	250,00 €	
	1.348.650,00 €	1.340.896,05 €	
11. Gewinn/Verlust	-941.530,00 €	-861.286,05 €	

ERLÄUTERUNGEN

Im Erfolgsplan für das Jahr 2026 werden Gesamterträge in Höhe von 407.120 € veranschlagt. Neben den Erlösen aus Eintrittsentgelten in Höhe von 203.300 € umfassen die weiteren Erträge die Erlöse aus Energielieferungen mit 70.800 €, die Einspeisevergütung mit 22.700 € sowie sonstige Erlöse in Höhe von 67.840 €. Die aktivierten Eigenleistungen wurden mit 4.000 € veranschlagt; die sonstigen betrieblichen Erträge mit 38.480 €. Davon beträgt der Betriebskostenzuschuss aus dem Gemeindehaushalt 30.000 €.

Der Materialaufwand von 323.820 € ist geprägt durch die Energiekosten. Davon entfallen auf die Wärmebezugskosten rd. 131.500 € und auf die Kosten des Gasbezuges für die Stromproduktion rd. 75.500 €.

Die bezogenen Leistungen umfassen die Wartung und Instandhaltung der betriebstechnischen Einrichtungen mit 156.000 €. Die Personalaufwendungen betragen rd. 642.000 €. Es wird mit Abschreibungen auf das Anlagevermögen in Höhe von 142.400 € gerechnet.

Der sonstige betriebliche Aufwand wurde mit 64.980 € in den Erfolgsplan eingestellt. Der Zinsaufwand beträgt rd. 20.200 €. Es wird mit Zinserträgen in Höhe von 1.000 € gerechnet.

Der Erfolgsplan der Bäder schließt mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von -941.530 € ab.

WIRTSCHAFTSPLAN BÄDER 2026
Vermögensplan

Benötigte-/Verfügbare Mittel	**Plan 2026 EUR**	
1. Ersatzbeschaffung Blockheizkraftwerk	115.000,00	
2. Erneuerung Elektroverteilung WFB	60.000,00	
3. Geräteunterstand WFB	20.000,00	
4. Anschaffung Strandkörbe	3.500,00	
5. Sonstige Anschaffungen	26.000,00	
6. Umkleide- und Sanitärtrakt HB	15.000,00	
7. Beckenabdeckung	0,00	
Summe Investitionen	239.500,00	
Tilgung von Darlehen	37.410,00	
	276.910,00	
1. Liquide Mittel	182.000,00	
2. Abschreibungen	142.400,00	
./. Auflösung Investitionszuschüsse	-8.150,00	
Finanzmittel aus Abschreibungen	134.250,00	
3. Darlehensaufnahme	0,00	
4. Mittelüberschuss (-)	-39.340,00	
	276.910,00	

ERLÄUTERUNGEN

Für das Wirtschaftsjahr 2025 sind Investitionen in Höhe von rd. 239.500 € geplant. Davon entfallen auf die Ersatzbeschaffung für das zweite BHKW rd. 115.000 €. Ein BHKW ist bereits 2025 ausgetauscht worden. Die weiteren Investitionen betreffen die Erneuerung der Elektroverteilung des Wellenfreibades (WFB) mit insgesamt 60.000 €, einen Geräteunterstand mit 20.000 € sowie Planungskosten für einen neuen Umkleide- und Sanitärtrakt für das Hallenbad in Höhe von 15.000 €. Die Umsetzung ist für 2027 vorgesehen und im Finanzplan berücksichtigt worden.

Neben den Anschaffungskosten von 3.500 € für zwei neue Strandkörbe wurden für sonstige Anschaffungen 26.000 € veranschlagt. Auf die planmäßige Tilgung der Darlehen entfallen 37.410 €.

Die Finanzierung der Investitionen, einschließlich der Darlehenstilgung, in Höhe von rd. 276.910 € erfolgt aus liquiden Mitteln. Kreditaufnahmen sind für 2026 nicht vorgesehen.

FINANZPLAN EIGENBETRIEB BÄDER FÜR 2026 bis 2030

		2026	2027	2028	2029	2030
I.	**Mittelbedarf**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
	1. Ersatzbeschaffung Blockheizkraftwerke	115.000	0	0	0	0
	2. Erneuerung Elektroverteilung WFB	60.000	0	0	0	0
	3. Geräteunterstand WFB	20.000	0	0	0	0
	4. Anschaffung Strandkörbe	3.500	4.000	4.500	5.000	5.500
	5. Sonstige Anschaffungen	26.000	26.500	27.000	27.500	28.000
	6. Umkleide- und Sanitärtrakt HB	15.000	150.000	0	0	0
	7. Beckenabdeckung	0	95.000	0	0	0
		239.500	275.500	31.500	32.500	33.500
	8. Tilgung von Darlehen	37.410	39.650	33.900	26.900	27.000
	Summe	**276.910**	**315.150**	**65.400**	**59.400**	**60.500**
II.	**Finanzierung**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
	1. Liquide Mittel	182.000	39.340	16.440	85.390	157.940
	2. Abschreibungen	142.400	150.400	142.500	140.100	140.200
	./. Auflösung Investitionszuschuss	-8.150	-8.150	-8.150	-8.150	-8.150
	Finanzmittel aus Abschreibungen	134.250	142.250	134.350	131.950	132.050
	3. Darlehensaufnahme	0	150.000	0	0	0
	4. Mittelüberschuss (-)	-39.340	-16.440	-85.390	-157.940	-229.490
	Summe	**276.910**	**315.150**	**65.400**	**59.400**	**60.500**

ERLÄUTERUNGEN

Die Finanzplanung bis 2030 stellt die mittelfristig zu erwartenden Neu- und Ersatzinvestitionen und deren Finanzierung dar. Für die Folgejahre ist geplant, die Investitionen in den Bäderbereich weitgehend aus Eigenmitteln zu finanzieren. Nur für 2027 ist eine teilweise Kreditfinanzierung der Investitionen in Höhe von 150.000 € eingeplant worden.

Aufgrund der Altersstruktur der Nottulner Bäder wird es aber immer wieder erforderlich, die Investitions- und Finanzplanung an die Erfordernisse der Substanzerhaltung anzupassen.

Für 2027 ist die Herstellung eines neuen Umkleide- und Sanitärtraktes für die Badbeschäftigten vorgesehen, so dass dafür Investitionskosten von 150.000 € berücksichtigt worden sind. Zudem wird in 2027 die Anschaffung einer neuen Wellenbadabdeckung für rd. 95.000 € erforderlich.

STELLENÜBERSICHT DER BÄDER FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2026							
	ENTGELT-GRUPPE	**STELLENZAHL 2026**		**STELLENZAHL 2025**		**TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2025**	
		vollb.	**teilb.**	**vollb.**	**teilb.**	**vollb.**	**teilb.**
Verwaltung							
	14	0,03	-	0,03	-	0,03	-
	10	0,14	-	0,14	-	0,14	-
	9a	0,17	-	0,17	-	0,17	-
	6	0,10	-	0,10	-	0,08	-
Betrieb		**0,44**	**-**	**0,44**	**-**	**0,42**	**-**
	9b	1,00	-	1,00	-	1,00	**-**
	8	3,00	-	3,00	-	3,00	**-**
	6	2,00	-	2,00	-	2,00	**-**
	3	2,00	-	2,00	-	2,00	**-**
kw	**3**	0,50	-	-	-	-	**-**
		8,50	**-**	**8,00**	**-**	**8,00**	**-**

Auszubildende/r

Bäder		1,00	-	1,00	-	0,00	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2026:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeitenden im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der durchschnittlichen Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Im Verwaltungsbereich ergeben sich keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Im betrieblichen Bereich ist vorgesehen, die Stellenanteile an der Eingangskasse für 2026 um 0,5 Stellen, bezogen auf eine Vollzeitkraft, aufzustocken. Dieses wird für erforderlich gehalten, da sich Ruhestandsregelungen abzeichnen und unterjährige Stundenreduzierungen der Beschäftigten zu erwarten sind. Hier soll für das kommende Wirtschaftsjahr eine Übergangsregelung, die den laufenden Betrieb sicherstellt, erzielt werden. Insofern wird die vorübergehende Aufstockung mit einem kw-Vermerk versehen. Ab 2027 soll die Stellenübersicht für den Kassenbetrieb wieder 2,0 Stellen enthalten.

Weitere Veränderungen im betrieblichen Bereich ergeben sich nicht. Erfreulich ist, dass zurzeit für alle Stellen in der Betriebs- und Wasseraufsicht qualifizierte Fachkräfte gewonnen werden konnten.